

Clickertraining

Clicker, was ist denn das überhaupt?

Banal gesagt ist der Clicker ein Knackfrosch, nichts besonderes, nur ein Metallteil das beim Drücken ein knackendes Geräusch von sich gibt. Ein "CLICK" und der Hund versteht mich? Nein, ganz so einfach ist es nicht.

Warum brauche ich einen Clicker?

Da es für den Hund wichtig ist, beim Erlernen von Dingen genau in dem Moment belohnt zu werden, in dem das erwünschte Verhalten auftritt, ist es sinnvoll einen Platzhalter für die Belohnung zu haben. Das gibt einem Zeit das Leckerli aus der Tasche zu holen oder befreit einen von der Notwendigkeit ein zielgenauer „Leckerliwerfer“ zu werden.

Sie brauchen nicht unbedingt diesen Knackfrosch, um Clickertraining zu beginnen, wenn Sie ein Wort/Zeichen finden, das genauso kurz und frei von jeglichen Werten für den Hund ist, wie dieser „CLICK“, dann ist das genauso gut.

Wie funktioniert das nun?

Der Clicker basiert auf einer klassischen Konditionierung, d. h. ein bedeutungsloser Reiz wird mit einem bedeutungsvollen Reiz gekoppelt. Ohne dass sich das Gehirn dagegen wehren kann, wird eine Verbindung zwischen dem Click und dem Futter hergestellt. „CLICK“ bedeutet Futter. Daraus entsteht eine Erwartungshaltung, die für eine kurze Zeit bestehen bleibt und uns Zeit gibt, das Leckerli aus der Tasche zu holen. (Bsp. Autogenes Training Mensch: Eine bestimmte Handbewegung oder Atemtechnik veranlasst Entspannung, weil sie vormals in entspannten Situationen geübt wurde.)

Der CLICKER hat für den Hund 3 Bedeutungen: 1. das hast du gut gemacht, 2. im richtigen Moment, 3. dafür bekommst du ein Leckerli

Was kann ich mit dem CLICKER alles tun?

Belohnen

Anstatt zu loben, geben Sie im richtigen Moment einfach einen CLICK

Shaping

Ähnlich wie das aus Kindergeburtstagen bekannte Heiß/Kalt-Spiel wird der Hund in die richtige Richtung geclickt. Das heißt sobald er Ansätze für das von Ihnen erwünschte Verhalten zeigt, bekommt er ein CLICK. So wird sein Verhalten in ein bestimmtes Muster geformt und er zeigt es häufiger und intensiver.

Wie kann ich das Training beginnen?

Zuallererst muss er aber wissen, "CLICK" heißt: Richtig! (das geht mit Futter). Die Hunde verstehen schnell, dass sie nach jedem "CLICK" ein Leckerli erhalten und sind sehr aktiv, um erneut ein Click herauszukitzeln.

Zum „anclickern“ dauert es nur wenige Male, bis die Konditionierung funktioniert und man erkennen kann, dass der Hund auf den Click den Kopf zu Ihnen wendet und ein Leckerli erwartet.

Nach ca. 1 Woche kontinuierlichen Clickerns mit schneller Leckerligabe festigt sich nach dem Click die Lernerfahrung und die Erwartungshaltung bleibt länger bestehen.

Target Stick - noch was Neues?

Nein eigentlich nicht. Nur eine erste Übung, die später zu vielen Zwecken nutzt. Der Hund wird per Clicker dazu gebracht, einen Stock am unteren Ende zu berühren, hat er das einmal begriffen, ist es eine Kleinigkeit dem Hund zu zeigen, wie er Lichtschalter bedienen kann, wo und wie er seinen Kopf bei der Fußübung halten soll, wie er umwechself usw.

Was kann ich dem Hund mit dem CLICKER beibringen?

Eigentlich alles was Sie wollen, Sie müssen nur die Übung in kleine Teilschritte zerstückeln. Will man bspw. dass der Hund einen kontinuierlich anschaut, belohnt man schon nur ein kleines Augenzwinkern in die gewünschte Richtung mit einem "CLICK". Nach und nach formt man dann das Verhalten des Hundes so, dass er einen längere Zeit ansieht, bis der Click kommt.

Ist der CLICKER ein Triebmittel?

Der Clicker ist nicht das Triebmittel an sich. Zumindest nicht in der geläufigen Definition von „Triebmittel“. Er ist lediglich das Versprechen für die Bestätigung. Das Triebziel ist, was auch immer nach dem Clicker folgt. Das kann der Ball oder Futter sein oder was auch immer Sie als Triebziel bei Ihrem Hund einsetzen.

Der Vorteil des Clickers ist schlicht, dass Sie den Hund in dem exakten Moment des gewünschten Verhaltens bestätigen können. Einen Ball bspw. muss man erst noch aus der Tasche zaubern, in dieser Zeit verändert der Hund seine Position und wird evtl. für etwas Falsches bestätigt.

Mehr dazu bei www.clicker.de